

Halbjahresbericht zum 30.06.2015

Navigator Equity Solutions SE



A. An unsere Aktionäre

Halbjahresergebnisse / 6-Monatsbericht

Finanzkennzahlen:

- Umsatzanstieg von 6,1 % auf € 11,0 Mio.
- Das Ergebnis nach Steuern beträgt € 0.2 Mio.
- Die Eigenkapitalquote liegt bei 69,4 % und unterstreicht damit die solide Kapital- und Finanzstruktur des Konzerns
- Gesunde Entwicklung im zweiten Halbjahr 2015 erwartet

Das erste Halbjahr 2015 hat gezeigt, dass die Navigator Equity Solution SE (im nachfolgenden Navigator) ihre selbst gesteckten Ziele nachhaltig verfolgt und realisiert. Die Navigator hat auch im vergangenen Halbjahr 2015 die Stärke und Ausgewogenheit ihres Geschäftsmodells unter Beweis gestellt. In einem herausfordernden Marktumfeld steigerte der Konzern den Umsatz um 6 Prozent und das operative Ergebnis um T€ 127 auf T€ 210.

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2015, erzielte die Navigator Umsatzerlöse in Höhe von € 11,0 Mio. (Vorjahr: € 10,3 Mio.) Das operative EBIT auf Konzernebene betrug € 0,2 Mio. (Vorjahr: € 0,1 Mio.). Das Ergebnis nach Steuern belief sich auf € 0,2 Mio. (Vorjahr: € 1,1 Mio.). Das gute Vorjahresergebnis ist aber auf Sondereffekte zurückzuführen; dementsprechend liegt das diesjährige Halbjahresergebnis im erwarteten Rahmen. Insgesamt verbesserte die

Navigator ihre starke Finanzlage: Zum 30.06.2015 betrug das Eigenkapital € 6,6 Millionen (31. Dezember 2014: 6,3 Millionen Euro), was einer Eigenkapitalquote von 69,4 Prozent entspricht. Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2015 belief sich auf € 9,4 Mio.

Der Konzern ist im vergangenen Halbjahr aufgrund der guten Ergebnisse seiner Töchter gewachsen, wenn auch mit unterschiedlicher Dynamik. Große Fortschritte haben wir auch bei der Stärkung unserer operativen Leistungsfähigkeit der Töchter gemacht. Besonders erfreulich ist das überdurchschnittliche Wachstum der IT Competence Group, unserer IT-Dienstleistungsgruppe im deutschsprachigen Raum.

Dies hat unterschiedliche Gründe. Ein Grund ist, dass die IT Competence Group SE (ITCG) Ende des ersten Quartals 2015 im Rahmen einer Kapitalerhöhung eine Mehrheitsbeteiligung an der proMX GmbH in Nürnberg übernommen hat. Mit der Erweiterung des Portfolios um den Bereich Softwareprodukte und Softwareentwicklung rundet die ITCG ihr Geschäftsmodell und ihr Leistungsportfolio ab. Neben der Beratungsdienstleistung im Bereich Microsoft Dynamics CRM und den damit verbundenen Lösungen, verfügt die proMX GmbH über ein eigenes Softwareprodukt, proRM Business Solutions, welches eine völlig kompatible Erweiterung von MS Dynamics CRM für Vertriebs-, Ressourcen-, Leistungs- und Projektmanagement darstellt. Dementsprechend ist die Neuerwerbung eine sehr gute Ergänzung der vorhandenen IT Dienstleistungen.

Weiterhin kam es bei der ITCG zu einer Umstrukturierung der Führungsmannschaft: Die beiden 100%-igen Tochtergesellschaften der IT Competence Group SE – Human Internet Consult AG und net on AG – werden zukünftig von einer einheitlichen Führungsmannschaft geleitet, was enorme Potentiale freisetzt.

Wir sind fest davon überzeugt, dass wir mit der Weiterentwicklung unserer Konzernstrategie für die Zukunft gut gerüstet sind. Unser Wachstumspotenzial ist nach wie vor erheblich. All das wäre freilich ohne das Engagement und die Leistung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Töchter nicht möglich. Gemeinsam mit unseren geschätzten Kunden, Geschäftspartnern und Aktionären werden wir 2015 ein weiteres erfolgreiches Jahr hinzufügen.

La Waalre, 28. August 2015

Robert Käß
Managing Director

B. Kennzahlen Erstes Halbjahr

Umsatzerlöse	HJ 2015	€ 11,0 Mio. +6,1 %
Rohertrag	HJ 2015	€ 7,4 Mio.

	HJ 2014	€ 6,5 Mio.
EBIT	HJ 2015	€ 0,2 Mio.
	HJ 2014	€ 0,1 Mio.
Ergebnis nach Steuern	HJ 2015	€ 0,2 Mio.
	HJ 2014	€ 1,1 Mio.
Bilanzsumme	HJ 2015	€ 9,4 Mio.
	2014	€ 10,0 Mio.

C. Markt- und Branchenentwicklung

Die nachfolgenden Informationen über den Private-Equity-Markt und die Branchenübersicht wurden nur zum Zwecke der Hintergrundinformationen zusammengetragen. Als Quelle diente eine Reihe von öffentlichen und privaten Organisationen. Die Brancheninformationen wurden sorgfältig wiedergegeben und es wurden - nach dem Kenntnisstand des Unternehmens und soweit das Unternehmen dies aus den übermittelten Informationen feststellen konnte - keine Fakten unterschlagen, die die reproduzierten Informationen unkorrekt oder irreführend gestalten würden.

Die europäische Private Equity-Branche blickt verhalten in das Jahr 2015: Rechneten 2014 noch 82 Prozent der Marktteilnehmer mit einer steigenden Anzahl von Transaktionen, so sind es aktuell nur noch 62 Prozent. 18 Prozent glauben sogar, dass der Markt rückläufig sein wird, so das Ergebnis der neuen Studie "European Private Equity Outlook 2015" von Roland Berger. Die europäischen M&A-Märkte werden langsamer

wachsen. So wird Großbritannien, der wichtigste Markt für Firmenübernahmen, voraussichtlich nur noch um 2 Prozentpunkte zunehmen, die Iberische Halbinsel und Italien jeweils um 1,8 Prozent. Der deutsche Akquisitionsmarkt wird um 1,7 Prozent wachsen.

Mit Blick auf die relevantesten Branchen bleiben die Bereiche Pharma und Healthcare (49%), Konsumgüter und Handel (48%) sowie Technologie und Medien (46%) Spitzenreiter. Weniger Akquisitionen gibt es hingegen in der Automobilindustrie (10%) und in der Chemiebranche (13%). Sehr schwach zeigt sich auch der Energiesektor (22%). Zurückhaltend zeigt sich die PE-Branche auch beim Transaktionsvolumen. So gehen 86 Prozent der Studienteilnehmer davon aus, dass die meisten Abschlüsse in einer Größenordnung von bis zu 250 Millionen Euro stattfinden werden. 61 Prozent glauben sogar, dass die meisten Transaktionen im laufenden Jahr nur einen Wert unter 100 Millionen Euro erreichen werden.

D. Management

Die Navigator Equity Solutions SE ist als eine SE nach niederländischem Recht organisiert, mit einem dualen Geschäftsführungs- und Verwaltungsorgan. Das Management besteht aus einem Vorstand ("Raad van Bestuur") und einem Aufsichtsrat ("Raad van Commissarissen").

Vorstand

Robert Käß

Robert Käß wurde im November 2008 in den Vorstand der Navigator Equity Solutions SE berufen. Zudem ist er einer der Gründer der Beratungsgesellschaft The ACON Group SE. Im Jahr 1998 gründete er außerdem die AdVal Capital Management AG, eine in München ansässige Beratungsgesellschaft mit Fokus auf den Kernbereich Finance. Als CEO der Firma AdVal investierte er in zahlreiche Technologieunternehmen und begleitete IPOs für sechs Unternehmen. Seine Karriere begann als Management Berater bei KPMG. Robert Käß hat einen Master in Business Administration von der LMU München.

Aufsichtsrat

Dr. Jens Bodenkamp (Vorsitzender)

Dr. Bodenkamp ist ein so genannter Business Angel. Davor war er Partner in der MCG, einer bekannten Medienberatungsfirma in München. Vor dieser Tätigkeit war er Geschäftsführer der ETF Group Deutschland GmbH und Gesellschafter des Mutterunternehmens der Schweizer VC Gesellschaft ETF Group SA. Davor war Dr. Bodenkamp für Intel tätig und zuletzt verantwortlich für das Breitbandkommunikationsprogramm in Europa. Während seiner Karriere bei Intel war er in leitenden Positionen in den USA und Europa tätig. Unter anderem war er verantwortlich für den Aufbau und die Durchführung von Intel's Corporate Investmentstrategie in Europa. Dr. Bodenkamp diente als Aufsichtsrat in einer Vielzahl von Unternehmen. Er ist anerkannter Experte für die Bereiche Informationstechnologie, Kommunikation und Halbleitertechnologie. Er veröffentlichte zahlreiche wissenschaftliche Artikel und Bücher und hält ein

Patent. Dr. Bodenkamp studierte in Hamburg und promovierte in Karlsruhe in Elementarteilchenphysik.

Erich Hofmann

Erich Hoffmann ist gegenwärtig als beratender Ingenieur tätig und begleitete auch seit dem Jahr 2000 erfolgreich mehrere Start-up-Unternehmen. Herr Hoffmann ist Gründer der ContTec GmbH, einem Anbieter von Inspektionssystemen, der im Rahmen eines Börsengangs am Neuen Markt im Juli 2000 mit einem englischen Mitbewerber zur AECO N.V. fusioniert wurde. Herr Hoffmann verantwortete dort als Vorstand den Bereich "Technik". Davor war er als geschäftsführender Gesellschafter der Dr. Schenk GmbH, eines Herstellers von Inspektionssystemen, verantwortlich für den Bereich "Systemtechnik". Herr Hoffmann startete seine Karriere bei der Deutschen Telekom als Ingenieur. Er studierte Elektroingenieurwesen an der FH München.

E. Aktionärsstruktur

Am Ende des ersten Halbjahres 2015 hielt die Navigator Equity Solutions SE 2.036.104 eigene Aktien. Insgesamt belief sich die Anzahl an ausgegebenen Aktien auf 6.555.445.

F. Hauptversammlung

Die jährliche Hauptversammlung der Navigator Equity Solutions SE für das Geschäftsjahr 2015 wurde am 14. Juli 2015 in Waalre, Niederlande,

Navigator Equity Solutions SE

abgehalten. Insgesamt war 18,91% des Grundkapitals vertreten. Alle Tagesordnungspunkte wurden von den anwesenden Aktionären einstimmig angenommen.

G. Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der Konzern-Halbjahresbericht wurde gemäß Artikel 9 des zweiten Buches des niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuches aufgestellt.

Ertragslage

Umsatzentwicklung

Im ersten Halbjahr von 2015 erwirtschaftete Navigator Equity Solutions SE Konzernumsätze in Höhe von € 11,0 Mio. (1.HJ 2014: € 10,3 Mio.). Dies entspricht einer Steigerung von 6,1 %.

Auf Konzernebene beliefen sich die Gesamtkosten der Geschäftstätigkeit in den ersten sechs Monaten von 2015 auf € -7,2 Mio. (1.HJ 2014: € -6,4 Mio.), die Zunahme war maßgeblich erhöhte Allgemeine und Verwaltungskosten zurückzuführen .

Ergebnisentwicklung

In der ersten Jahreshälfte 2015 erzielte die Navigator Equity Solutions SE einen Rohertrag von € 7,4 Mio. (1.HJ 2014: € 6,5 Mio.). Die Rohertragsmarge stieg von 62,8 % auf 67,5 %.

Das Konzernbetriebsergebnis (EBIT) betrug für das erste Halbjahr 2015 € 0,2 Mio. (1.HJ 2014: € 0,1 Mio.)

Das Ergebnis vor Steuern fiel mit € 0,4 Mio. positiv aus (1.HJ 2014: € 1,2 Mio.). Nach Steuern in Höhe von € -0,2 Mio. (1.HJ 2014: € -0,1 Mio.) belief sich das Konzern-Periodenergebnis auf € 0,2 Mio. (1.HJ 2014: € 1,1 Mio.).

Vermögenslage

Bilanz

Am 30. Juni 2015 belief sich die Bilanzsumme der Navigator Equity Solutions SE auf € 9,4 Mio. (2014: € 10,0 Mio.)

Das Konzernanlagevermögen betrug € 1,2 Mio. (2014: € 1,1 Mio.). Die kurzfristigen Vermögensgegenstände fielen von € 8,8 Mio. am Ende des Geschäftsjahres 2014 auf nunmehr € 8,1 Mio.

Das gesamte Eigenkapital betrug zum 30. Juni 2015 € 6,5 Mio. (2014: € 6,3 Mio.) Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sanken von € 4,3 Mio. auf € 3,5 Mio.; Rückstellungen wurden weder im Berichtszeitraum noch zum 31.12.2014 gebildet.

H. Mitarbeiter

Am 30. Juni 2015 waren in der Navigator Equity Solutions SE 150 Mitarbeiter beschäftigt. Davon entfielen 149 Mitarbeiter auf die IT Competence Group SE und 1 Mitarbeiter auf die Navigator Equity Solutions SE. Wir gehen für das restliche Jahr 2015 von einer steigenden Mitarbeiterzahl der IT Competence Group SE aus, da bei deren Tochtergesellschaften Pläne zur Erweiterung des Mitarbeiterbestandes bestehen.

I. Erklärung des Managements

Unter Berücksichtigung der Beschränkungen, die allen Risikomanagement- und internen Kontrollsystemen als solchen anhaften, bieten die internen Kontrollsysteme unseres Unternehmens uns ein angemessenes Maß an Sicherheit, dass die Finanzberichterstattung frei von wesentlichen Fehlaussagen ist und die Kontrollsysteme in den ersten sechs Monaten des Jahres 2015 ordnungsgemäß und effektiv funktioniert haben. Es gibt keine Anzeichen dafür, dass sie im laufenden Jahr nicht ordnungsgemäß und effektiv funktionieren werden. Bei der Auslegung des Begriffs „ein angemessenes Maß an Sicherheit“ ist als Maßstab anzulegen, was für eine ordnungsgemäß handelnde Geschäftsführung unter den gegebenen Umständen als vernünftig anzusehen ist. Sämtliche Tätigkeiten in Bezug auf die internen Risikomanagement- und Kontrollsysteme und die daraus resultierenden Feststellungen, Empfehlungen und Maßnahmen wurden mit dem Prüfungsausschuss, dem Aufsichtsrat und den externen Wirtschaftsprüfern besprochen.

Zusätzlich versichern wir, in Übereinstimmung mit Artikel 5.25d des Wet op het financieel toezicht (Wft), dass nach unserem besten Wissen und Gewissen und gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen:

- der zusammengefasste, konsolidierte Zwischenabschluss zum 30. Juni 2015 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Navigator Equity Solutions SE und ihrer Tochtergesellschaften vermittelt; und
- der Lagebericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Lage der Gesellschaft zum 30. Juni 2015 darstellt und den Geschäftsverlauf einschließlich der Geschäftsergebnisse der Navigator Equity Solutions SE und ihrer in den Jahresabschluss einbezogenen Tochtergesellschaften in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2015, sowie der erwarteten zukünftigen Entwicklung wahrheitsgemäß wiedergibt.

La Waalre, 28. August 2015

Der Vorstand:

Robert Kaess

Konzerngewinn- und Verlustrechnung (Dutch GAAP)
in T€ (ungeprüft)

	1. HJ 2015	1.HJ 2014
Umsatzerlöse	10.981	10.348
Umsatz- und direkte Kosten	-3.566	-3.854
Roherttrag	7.415	6.494
Personalkosten	-5.095	-4.936
Allgemeine und Verwaltungskosten	-2.077	-1.439
Gesamtkosten (operativ)	-7.172	-6.375
Betriebsergebnis vor Abschreibung (EBITDA)	243	119
Abschreibung	-33	-36
Betriebsergebnis (EBIT)	210	83
Finanzergebnis	140	1.119
Sonstiges Ergebnis	-	-
Ergebnis vor Steuern	350	1.202
Steuern von Einkommen und Ertrag inkl. Minderheitenanteile	-176	-87
Konzern-Periodenergebnis	174	1.115

Konzernbilanz (Dutch GAAP - ungeprüft)

In T€	1. HJ 2015	2014
A. Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Liquide Mittel und Äquivalente	3.250	3.602
Forderungen aus LuL	2.874	1.689
Finanzanlagen	470	650
Sonstige Vermögensgegenstände	1.547	2.881
Kurzfr. Vermögensgegenstände gesamt	8.141	8.822
B. Langfristige Vermögensgegenstände		
Immaterielle Vermögensgegenstände	22	14
Sachanlagen	139	122
Finanzanlagen	1.056	995
Langfr. Vermögensgegenstände gesamt	1.217	1.131
Aktiva gesamt	9.358	9.953
A. Eigenkapital	6.498	6.326
B. Minderheitsanteile	-677	-703
C. Rückstellungen	0	0
D. Kurzfr. Verbindlichkeiten	3.537	4.330
Passiva, gesamt	9.358	9.953



Navigator Equity Solutions SE

Hauptsitz

Laan van Diepenvoorde 3

5582 LA Waalre

Niederlande

Tel: +31 (0)43 365 65 75

info@navigator-equity.com

Navigator Equity Solutions SE

Investor Relations

Tel: +49 89-244118-413

Fax: +49 89-244118-499

info@navigator-equity.com